

**Biochemie nach
Dr. med. Schüssler**

oder

**Die Welt der
Schüsslersalze**

Hinweise zu Theorie und Anwendung

Vortrag: 19.04.12, Wollerau

Referent: Jo Marty

Präsident der schweizerischen Vereinigung für
Biochemie nach Dr. Schüssler

Allgemein:

Die sog. Schüsslersalze sind micronisierte Mineralstoffverbindungen. Ihre Wirkungsweisen lassen sich nur zum Teil mit den gängigen wissenschaftlichen Thesen belegen und nachvollziehen. Sie bilden eine Ebene der naturheilkundlichen begründeten Methoden und ersetzen bei längeren Beschwerden oder Krankheiten nie die Arztkonsultation und fachkundige medizinische Beratung.

Mehr als nur Mineralien

Für viele sind sie die „Salze des Lebens“, die zwölf Mineralstoffe, die Wilhelm Heinrich Schüssler vor 130 Jahren entdeckt hat. In Hausapotheken unverzichtbar, in der Homöopathie die Basis der biochemischen Behandlung.

Dabei handelt es sich um zwölf Salze, die durch Verreibungsschritte ihre spezifische Vereinzelnung und Verdünnung erhalten. Sie sind nach ihrem Erfinder und Entdecker Dr. Wilhelm Heinrich Schüssler (1821 bis 1898) benannt, der in Oldenburg als Arzt und Forscher tätig war.

Schüssler setzte sich mit der zu seiner Zeit hochaktuellen Zellenlehre des Berliner Pathologen Rudolf Virchow (1821 bis 1902) und den Erkenntnissen über die lebensnotwendige Bedeutung der Mineralstoffe auseinander. Fasziniert nahm Schüssler diese auf und brachte sie in Zusammenhang mit seiner praktischen Tätigkeit als homöopathischer Arzt. Er entwickelte daraus die Grundannahme seiner Theorie, dass eine ausreichende Versorgung der Zelle mit den fehlenden Mineralstoffen zur Gesundung der Zelle und damit des Körpers führen müsste. Schüssler nahm nur solche Salze als Funktionsmittel in seine Heilweise auf, deren Vorhandensein und Notwendigkeit in Zellen und Gewebe eindeutig nachgewiesen worden waren.

Welche besondere Qualität haben Schüssler Salze?

Mineralstoffe haben im Körper Funktionen als Bau- und als Betriebsstoffe. Schüssler selbst sagte über sie: „Baumaterial sind sie durch ihre Masse, Funktionsmittel durch ihre Qualität.“ Mineralstoffe sind beispielsweise wichtig für den Aufbau des Körpers und den Stoffwechsel. Sie müssen in ausreichender Menge (= Quantität) aufgenommen werden und sie müssen in der entsprechenden Qualität als Ionen zur Verfügung stehen. Beispielsweise kommt ein Grossteil des Kalziums, durchschnittlich ein Kilogramm bei einem erwachsenen Menschen, in den Knochen und Zähnen als Kalziumphosphat gebunden vor. Kalziumionen wiederum spielen eine wichtige Rolle als Faktor bei der Blutgerinnung. Wer durch eine unzureichende Ernährung einen Mangel an Mineralstoffen entwickelt, die als Baustoff im Körper vorhanden sein müssen, kann diese nicht mit Schüssler Salzen ausgleichen. Ein Gramm Kalzium wird von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zur täglichen Aufnahme empfohlen. In der Verdünnung, die der D⁶ des Schüssler Salzes Nr. 2 Calcium phosphoricum entspricht, kommt eine Tonne Milchzucker auf ein Gramm Ausgangsmineralstoff. Schüssler Salze sind Betriebsstoffe, die durch ihre spezifische Zubereitung die Qualität bieten, die für die Aufnahme notwendig ist. Sie zielen auf den Ausgleich der Ionen innerhalb und ausserhalb der Zelle und regulieren hierüber den Mineralstoffhaushalt des Organismus.

DIE HERSTELLUNG

Mineralstofftabletten nach Dr. Schüssler sind drogerie- oder apothekenpflichtige Arzneimittel, die streng nach den Vorgaben des homöopathischen Arzneibuchs (HAB) hergestellt werden. Produkte, die ausserhalb der Apotheke angeboten werden, gelten als Nahrungsergänzungsmittel und enthalten häufig Quellsalze, die neben der Mineralstoffverbindung auch noch andere Bestandteile aufweisen können. Trägerstoff der Tabletten ist gemäss HAB immer Laktose (Milchzucker). Man erkennt Schüssler Salze an der Bezeichnung "Homöopathisches Arzneimittel" und an der Registriernummer, die auf der Verpackung aufgedruckt ist.

Wie wird das richtige Funktionsmittel für die Einnahme bestimmt?

Die Auswahl des richtigen Schüssler Salzes beziehungsweise einer sinnvollen Kombination verschiedener Salze kann anhand einer körperlichen Störung oder eines besonderen Anliegens erfolgen. Jemand, der seine Muskulatur für sportliche Aktivitäten stärken möchte, kann die entsprechende „Sportlerkur“ anwenden. Jemand, der Probleme mit den Bändern hat, findet in der Beschreibung von Nr. 1 Calcium fluoratum die entsprechende Störung und kann so zum richtigen Mittel finden. Die bewährten Kombinationen der Kuren können zur Begleitung bei Beschwerden oder auch zur Prophylaxe genutzt werden. Weitergehende Hinweise finden sich in der Literatur. Ein wesentliches Instrumentarium in der Biochemie nach Schüssler ist die Antlitzanalyse, die von ausgebildeten Beratern angewandt wird. Dabei wird der Zustand der Haut (Färbung, Spannung, Struktur, Falten) als Hinweis auf die Versorgung des betreffenden Menschen in Bezug auf die biochemischen Funktionsmittel hinzugezogen. Wesentlich ist, dass keine Krankheitsdiagnosen gestellt werden. Die antlitzanalytischen Kennzeichen wurden in der Praxis ausreichend bestätigt.

Wie viele Schüssler Salze können gleichzeitig angewandt werden? Die Anzahl der Mineralstoffe hängt von den Störungen beziehungsweise von einem unterschiedlichen Bedarf ab. Die Vorschläge für Schüsslerkuren beinhalten eine Kombination derjenigen Salze, die sich in der praktischen Anwendung bewährt haben. Es gibt keine Gegenspieler bei den Schüssler Salzen. Anders als bei herkömmlichen grobstofflichen Mineralstoffpräparaten behindern sich die verschiedenen Funktionsmittel nicht gegenseitig in der Aufnahme. Im Gegenteil: Die körperlichen Prozesse erfordern oft notwendigerweise verschiedenste Mineralstoffe gleichzeitig. Zur Vorbeugung eines grippalen Infektes sollte beispielsweise mindestens die Nr. 3 Ferrum phosphoricum zur Erhöhung der Widerstandskraft und die Nr. 10 Natrium sulfuricum zur Ausscheidung der belastenden Stoffe genommen werden.

Wie schnell wirken Schüssler Salze?

Der Erfolg der Anwendung hängt davon ab, bei welcher Störung beziehungsweise welchem Anliegen die Einnahme erfolgt und ob das richtige Schüssler Salz in einer ausreichenden Dosierung gewählt wurde. In akuten Fällen wirkt die Einnahme überraschend schnell. Beispielsweise hat sich in der Praxis bei Halsschmerzen alle fünf Minuten eine Tablette Nr. 3 Ferrum phosphoricum ausgezeichnet bewährt. Bei chronischen Störungen erfordert die Anwendung der Schüssler Salze Geduld. Beispiel: Ein Mensch leidet unter verstärkter Hornhautbildung am Fuss mit zum Teil schmerzhaften Einrissen. Dies verweist auf eine chronische Störung und erfordert die Anwendung von Nr. 1 Calcium fluoratum über einen mehrmonatigen Zeitraum. Es kann sein, dass Beeinträchtigungen im Organismus vorhanden sind, die nicht wahrgenommen wurden, etwa eine mangelnde Elastizität der Gefässwände, die ebenfalls die Anwendung von Nr. 1 Calcium fluoratum erfordert. In der Hierarchie des Organismus werden nun die Störungen im Bereich der Gefässwände vorrangig ausgeglichen, weil diese - im Unterschied zur Hornhaut an den Fersen - lebens-wichtige Bedeutung haben. Eine wesentliche Unterstützung ist in diesem Zusammenhang die äussere Anwendung der Schüssler Salze. Mit der Creme Nr. 1 Calcium fluoratum bei Hornhautstörungen kann die Wirkung optimiert werden.

Gibt es Nebenwirkungen?

Die biochemischen Funktionsmittel werden seit über 130 Jahren erfolgreich angewendet. Bislang wurden keine Neben- oder Wechselwirkungen mit anderen naturheilkundlichen oder allopathischen Medikamenten beobachtet. Es gibt daher auch keine Gegenanzeigen. Keines der Funktionsmittel wurde jemals für Schwangere ausgeschlossen. Die Anwendung der Schüssler Salze ist vom ersten bis zum letzten Lebenstag möglich.

Sie können als Bestandteil der Hausapotheke in einfachen Fällen schnelle und wertvolle Hilfe bieten. Auch in der Gesundheitsvorsorge haben sie sich ihren festen Platz erobert. Die

Behandlung von Kranken gehört allerdings in die Hände qualifizierter Ärzte und Heilpraktiker. Eine Begleitung ist auch bei schwereren Problemen möglich, sollte dann allerdings von erfahrenen, qualifizierten Beratern angeleitet werden. Die Gabe von Schüssler Salzen schliesst die gleichzeitige Einnahme anderer Medikamente nicht aus.

Wie werden die Schüssler Salze dosiert?

Grundsätzlich bestimmt der Bedarf die Dosierung. Es gibt Menschen, die auf kleinere tägliche Gaben (drei Tabletten von einem Mineralstoff) positive Veränderungen vermerken, und andere wiederum, die hierfür eine Dosierung von 30 Tabletten am Tag benötigen. Generelle Empfehlungen sind:

- **Zur Prophylaxe:** drei bis fünf Tabletten am Tag
- **In besonderen Belastungssituationen:** mindestens zwölf Tabletten am Tag
- **Bei akuten Störungen:** alle fünf Minuten eine Tablette im Mund zergehen lassen
- **In chronischen Fällen:** langfristige Einnahme von sieben bis zehn Tabletten am Tag.

Sensible, ältere und besonders belastete Menschen sollten mit einem Drittel der angegebenen Dosierung beginnen. Diese wird langsam im Rhythmus von sieben Tagen gesteigert. Stellt sich der gewünschte Erfolg ein, wird die Menge nicht weiter erhöht. Eine Überdosierung ist aufgrund der Verdünnung (Potenzierung) aber nicht möglich.

Wie werden die Schüssler Salze eingenommen?

Anwendung und Einnahme können sehr unkompliziert gehandhabt werden. Die Erfahrungen in der Praxis haben gezeigt, dass die gewünschte Wirkung eintritt. Nach der Auswahl der zutreffenden Salze werden die benötigten Tabletten abgezählt. Die verschiedenen biochemischen Funktionsmittel, die für die Anwendung ausgesucht wurden, werden miteinander gemischt.

Zwei Möglichkeiten der Einnahme haben sich bewährt:

- **Lutschen:** Bis zu drei Tabletten können auf einmal in den Mund genommen werden. Dabei lösen sich die Mineralstoffmoleküle langsam aus der Tablette heraus und werden über die Mundschleimhaut aufgenommen.
- **Auflösen in Wasser:** Die Tagesdosis der Tabletten in drei Portionen teilen. Morgens, mittags, abends jeweils eine Portion in einem Glas Wasser auflösen. Der Schluck wird einen Moment im Mund behalten. Die Mineralstoffmoleküle werden jetzt aufgenommen.

Natürlich können innerhalb eines Tages beide Möglichkeiten (lutschen und auflösen) genutzt werden. Schüssler Salze sollten nicht unmittelbar nach dem Essen genommen werden. Einflüsse von Zahnpasta oder Kaffee auf die Wirkung sind nicht bekannt.

Können Säuglinge und Kinder Schüssler Salze einnehmen?

Säuglingen können sie auf verschiedene Weise verabreicht werden: Man kann sie in abgekochtem Wasser auflösen und mit einer Pipette vorsichtig in den Mund träufeln. Oder sie werden als Brei angelöst und in kleinsten Mengen in den Mundwinkel gegeben. Die biochemischen Tabletten können dem Fläschchen beigemischt werden; auch dann tritt die Wirkung ein wenngleich schwächer. Es empfiehlt sich hierbei, sie vorher in abgekochtem

Wasser aufzulösen. Insbesondere bei Säuglingen kann zusätzlich die äussere Anwendung genutzt werden. Die Tabletten können dem Badewasser zugefügt oder bei Bauchkrämpfen als Komresse aufgelegt werden. Kleinkinder und Kinder können die Schüssler Salze wie Erwachsene lutschen oder aufgelöst trinken. Meistens schmecken sie den Kleinen und sind daher sehr begehrt. Die Einnahme sollte immer unter Anleitung und Aufsicht eines betreuenden Erwachsenen erfolgen. Die Bedenken, dass der Nachwuchs durch die Gabe der Salze den Eindruck erhält, man dürfe alle Tabletten schlucken, haben sich bislang in der Praxis nicht bestätigt. Wer Zweifel hat, kann die Tabletten auch aufgelöst geben.

Ist der Milchzucker gut verträglich?

Laktose ist die Trägersubstanz für die Mineralstoffe. Gewonnen wird sie aus Molke (Milch). Sie findet in der Nahrungsmittel- und pharmazeutischen Industrie vielfache Verwendung. Zum Beispiel in Fertigsuppen, Wurstwaren, Zucker- und Backwaren. Die Laktose wird durch ein Enzym (Lactase) im Darm gespalten. Ist dort zu wenig Lactase vorhanden, kommt es zur Laktoseintoleranz und damit zu Symptomen wie Durchfall, Bauchkrämpfen und Blähungen. Bei dieser Art der Unverträglichkeit sollten die Schüssler Salze in gelöster Form angewandt werden. Die Flüssigkeit kann, nachdem der Schluck einen Moment im Mund gehalten wurde, wieder ausgespuckt werden, damit die Aufnahme der Laktose auf ein Minimum reduziert wird. In den seltenen Fällen einer Allergie können die Salze als Dilutionen oder Globuli genutzt werden. Laktose wird erst im Dünndarm gespalten, sodass eine kariöse Wirkung auf die Zähne kaum gegeben ist.

FÜR DIABETIKER

Da die Tabletten der Schüssler Salze Laktose enthalten, müssen Diabetiker sie bei ihrer Berechnung der Broteinheiten (BE) berücksichtigen.

1 BE = 12 Gramm Kohlenhydrate, das entspricht 48 Tabletten zu 0,25 Gramm.

Eine Tablette entspricht ungefähr einer Kilokalorie.

Wie lange sollen die Schüssler Salze angewandt werden?

Die Dauer richtet sich einerseits nach dem Ziel, das mit der Einnahme verfolgt wird. Andererseits ist die individuelle Ausgangssituation des Menschen entscheidend dafür, wie lange der Organismus benötigt, seinen Bedarf so zu decken, dass ein zufrieden stellendes Ergebnis erreicht werden kann. Zur Prophylaxe eignet sich eine Einnahme in Form einer Kuranwendung, beispielsweise während des Fastens oder bei den Wachstumsschüben der Kinder. Die Schüssler Salze sollten mindestens so lange genommen werden, bis eine Besserung der Beschwerden einsetzt. Vorteilhafter ist es aber, sie noch einige Tage oder Wochen weiter zu geben, um den gestörten Mineralstoffhaushalt nachhaltig zu regulieren. Bei chronischen Beschwerden oder zur Gesundheitsprophylaxe können die Salze auch über Monate oder Jahre eingenommen werden.

Wie werden die Schüssler Salze äusserlich angewandt?

Die Haut ist das grösste Organ des Menschen. Bei der äusseren Anwendung werden die Mineralstoffmoleküle direkt an den Stellen wirksam, an denen die Störungen sichtbar sind. Sie ersetzt die innere Gabe nicht. Dennoch wirkt sie auf den gesamten Organismus und kann sinnvoll werden, wenn die innerliche Einnahme nicht möglich scheint oder abgelehnt wird.

Bei **Mineralstoffbädern** sollte der Wärmegrad leicht unter der Körpertemperatur (nicht über 37 °C) liegen, damit die Haut die Mineralstoffe aufnehmen kann; Dauer 10 bis 15 Minuten. Bei Vollbädern werden etwa 12 bis 20 Tabletten des jeweiligen Mineralstoffs genommen. Es sind auch Teilbäder möglich (circa 7 bis 10 Tabletten des jeweiligen Mineralstoffs).

Sitzbad: Bei Problemen im Anal- oder vaginalbereich.

Fussbäder: Zum Beispiel bei Ausschlägen oder wunden Füßen.

Waschungen: Zur Unterstützung insbesondere bei Kranken, die kein (Teil-)Bad nehmen können. Die Mineralstoffe werden in körperwarmem Wasser aufgelöst. **Kompressen:** Augen (Nr. 3, Nr. 8, bei Schwellungen auch Nr. 10, Nr. 12), Gesicht, Nacken. Dazu Tücher, Tupfer. Wattepad in den Mineralstofflösungen tränken und 10 bis 15 Minuten auflegen.

Wickel: Zum Beispiel Leber-, Waden- (Voraussetzung für einen Wickel sind warme Füße!) und Brustwickel.

Breiauflagen empfehlen sich im akuten Fall, zum Beispiel bei Insektenstichen (Nr. 2 und Nr. 8) oder Brandwunden (Nr. 3 und Nr. 8): Lösen Sie die Mineralstoffe mit abgekochtem Wasser breiig an. Die Anzahl hängt von der Grösse der Fläche ab. Legen Sie den Brei auf die betreffenden Hautstellen auf und decken Sie ihn mit einer Frischhaltefolie ab. So bleibt das feuchte Klima erhalten und die Mineralstoffmoleküle lösen sich im Wasser und können von der Haut aufgenommen werden.

Tropfen: An den Stellen des Körpers, an denen keine Auflagen möglich sind, können die Mineralstoffe als Tropfen äusserlich angewandt werden.

Zubereitung: ein bis zwei Tabletten des betreffenden Mineralstoffs in abgekochtem Wasser lösen. (Achtung: Immer frisch zubereiten und die Fläschchen auskochen, da sich sonst Keime bilden können.) Haarwasser für die Kopfhaut: mit Nr. 1, 5, 6, 8, 11, bei fettigen Haaren zusätzlich Nr. 4, 9, selbst herstellen und eine Viertelstunde vor dem Waschen einmassieren oder als Haarpackung längere Zeit einwirken lassen. **Sprühlotionen:** Mineralstoffe auflösen, den Milchzucker absetzen lassen, eventuell durch einen Teefilter geben, mit einer Sprühflasche aufsprühen (z. B. bei offenen Wunden).

Einläufe: Zur Unterstützung bei Entschlackungskuren (Nr. 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10) oder bei Verstopfung (Nr. 3, 7, 8, 10).

MÖGLICHE FEHLER

Eine breite Anwendung der Schüssler Salze sollte auf der Grundlage bewährter Einnahmepläne oder fachkundiger Beratung erfolgen. Vielfach wird die Anwendung zu schnell wieder abgebrochen, weil eine rasche Wirkung auch bei chronischen Störungen erwartet wird. Oder die Dosierung ist zu niedrig und wird dem individuellen Bedarf nicht gerecht. Häufig vernachlässigt wird die äussere Anwendung der Salze, die bei äusserlichen Problemen rasche Hilfe bringen kann.

Können die Schüssler Salze zusätzlich zu anderen Medikamenten eingenommen werden?

Die Funktionsmittel unterstützen jede andere Heilweise, weil sie dem Körper die notwendigen Betriebsstoffe zuführen. Sie können daher zusätzlich zu allen allopathischen und homöopathischen Arzneimitteln eingenommen werden.

Welche Grenzen hat die Anwendung?

Die Mineralstoffe nach Dr. Schüssler sind ideale, nebenwirkungsfreie Helfer in der Prophylaxe und bei alltäglichen Beschwerden. Sie ersetzen natürlich nicht die Notfallmedizinische Versorgung oder eine therapeutisch notwendige Begleitung bei schweren Erkrankungen. Im Zweifel sollte Rücksprache mit dem Arzt oder Heilpraktiker gehalten werden. Die Salze können allerdings immer unterstützend und begleitend genutzt werden. Sie wirken nicht gegen allopathische oder beispielsweise homöopathische Medikamente und beeinträchtigen auch keine anderen Heilverfahren wie zum Beispiel die Akupunktur. Im Gegenteil: Die Mineralstoffe nach Schüssler stärken direkt die Lebenskraft des betroffenen Menschen und unterstützen damit seine Fähigkeit, auf Impulse oder Reize reagieren zu können.

Die zwölf Salze

Die Anwendung der Schüssler Salze erfordert wie alle „sanften“, naturheilkundlichen Methoden einen verantwortungsvollen Umgang. Akute, schwere und chronische Erkrankungen und Störungen, die sich nicht bessern, erfordern fachkundige (medizinische, heilpraktische) Hilfe.

Nr.1 Calcium fluoratum D₁₂
Elastizität, Gefäße, Sehnen, Bänder, Knorpel, Elastin, Keratin, Hyaluron, Faserstoffe, Form, Schutz, Struktur, Härte, Flexibilität

Nr.2 Calcium phosphoricum D₆
Baustoff für Knochen, Gelenke, Energieübertragung, Energieaufbau, Eiweiss-, Blut-, Muskelmittel, „Säure-halter“, Relaxierung, Entspannung, allg. bei Schwäche, Muskelmittel, Kindermittel erster Güte etc.

Nr.3 Ferrum phosphoricum D₁₂
Sauerstoff-Aufnahme, rasche Energie, Konzentration, Akut-Mittel, 1. Phase der Entzündung, Betriebsmittel für Gehirn- / Aufnahme und Wahrnehmung-energie, akute Schmerzen, Immunmittel

Nr.4 Kalium chloratum D₆
Betriebsmittel für Drüsen, Blut, bei Entzündungen, Schwellungen, Infektionen, Haut-, Schleimhautbeschwerden, Stoffwechsel

Nr.5 Kalium phosphoricum D₆
Der Energie-, Ausdauer-, Elan-, Schwung-Stoff. Grundsubstanz für Neurotransmitter, Choline für Nerven, Hormone / hohes Fieber, Entgiftung, allg. Stärkung

Nr.6 Kalium sulfuricum D₆
Sauerstoff-Übertragung, chron. Entzündungen, Leber, Pankreas, Darmbeschwerden, Stoffwechsellistung

Nr.7 Magnesium phosphoricum D₆
Nerven, Krämpfe, Wechseljahrbeschwerden, Cholesterin, Lernen, Erholung, innere Unruhe, Herz, Lymphe etc.

Nr.8 Natrium chloratum D₆
Flüssigkeitshaushalt, Wärmeregulation, geistige Frische, Mut, „Quelle“, Magen, Darm, Säure, Frühlings-Winter-Mittel

Nr.9 Natrium phosphoricum D₆
Stoffwechsel-Salz, Säurepuffer, Fettverdauung, Muskelübersäuerung, Verdross, Müdigkeit, geistige Trägheit, Heißhunger, Krämpfe

Nr.10 Natrium sulfuricum D₆
Entschlackung, Entgiftung, Stoffwechsel, rasche Ermüdung, Durchfall, Blähungen, starkes Auflöse-Mittel, immer nach Krankheiten, Ödemen

Nr.11 Silicea D₁₂
Nerven ! Altersmittel, Eiterungen, Haut, chron. Erschöpfung, Entzündungen, Vergesslichkeit, Bindegewebe

Nr.12 Calcium sulfuricum D₆
Gelenke !, chron. Katarrhe, Haut, Bindegewebe

alle Mittel auch als Salbe, Lotion

Die 12 Grundsätze in kurzer Übersicht

Mineralstoffe in ionisierter Form = elektrolytisch, dissoziiert rasch aufnehmbar durch Schleimhäute, Haut als Reiz, als katalytischer, anregender Impuls

D₆ = 1:10⁶

1gr. Mineral auf 1000kg Trägersubstanz

D₁₂ = 1:10¹²

1gr. Mineral auf 1 Billion Trägersubstanz

Bei Krankheiten, längeren Beschwerden: immer Arzt konsultieren !

Nr.1 Calcium fluoratum
stärkt Sehnen, Bänder, heilt
Schrunden, Hornhaut,
hervorragend bei trockener Haut,
z. B. Schwangerschaftsstreifen,
Narben, „Gefäss-Salbe“

Nr.2 Calcium phosphoricum
regeneriert, löst Verspannungen,
„Kindersalbe“
Aufbau, Entspannung,
Spannungskopfschmerzen etc.

Nr.3 Ferrum phosphoricum
Prellungen, Verstauchungen,
Sonnenbrand, entzündliche
Verletzungen, leichte
Verbrennungen, Schmerzen, kalte
Füsse, Blutergüsse etc.

Nr.4 Kalium chloratum
Schwellungen, Rötungen,
Sehnenscheidenentzündungen,
Gefässe, Bronchien, Ergüsse etc.

Nr.5 Kalium phosphoricum
Schmerzen, Herz ! !,
Muskelschwäche, nervale
Beschwerden, Kreuzbeschwerden,
Wunden

Nr.6 Kalium sulfuricum
chronische Entzündungen,
Ekzeme, Pigmentstörungen,
Bronchien, Rheuma, allgemeines
Hautmittel mit grosser
Wirkungsbreite

**für's Wohlbefinden so
wichtig und doch so oft
vergessen: Hautpflege
Porträt der 12 Salben**

Goloy 33

Pflegelinie mit Mineralstoffen, Sauerstofföl,
Pflanzenessenzen,
reine Naturkosmetik mit versch.
Energieimpulsen, Himalayawasser etc.

Gesichtscreme : Nr.1, Nr.4, Nr.11
Körperlotion: Nr.1, Nr.8, Nr.11
Clean: Nr.3, Nr.6, Nr.9
Flair: Nr.1, Nr.4, Nr.11
Massage: Nr.2, Nr.5, Nr.7
Deo: Nr.8, Nr.9, Nr.10, Nr.21
Handcreme: Nr.6, Nr.12, Nr.24
Maske: Nr.9, Nr.10, Nr.11
Peeling: Nr.14, Nr.21, Nr.26
Klosterialbe: Nr.3, Nr.5, Nr.7, Nr.9

Alle Goloy-Produkte
= Bovis-Einheit im ∞-Bereich
Oder Mischungen aus der Drogerie oder
Apotheke.

Nr.7 Magnesium phosphoricum
Hervorragend bei Krämpfen,
Spannungskopfschmerzen,
Muskelkater, nerv. Entzündungen,
Juckreiz, Rötungen

Nr.8 Natrium chloratum
Herpes, Brandwunden, bei
Insektenstichen, Verbrennungen,
Wundsein, sehr trockener,
schuppender Haut

Nr.9 Natrium phosphoricum
Unreine Haut, Pickel, Mitesser,
starken Rötungen, z.T. Schmerzen,
Muskelkater bei Kindern, Cellulite

Nr.10 Natrium sulfuricum
sehr unreine Haut und bei
wässrigen Absonderungen,
Couprose, Stauungen aller Art,
Lymphanregung

Nr.11 Silicea
biochemisches Kosmetikum,
Gefässe, brüchige Fingernägel etc.
chron. Entzündungen, Falten,
Bindegewebe, Cellulite

Nr.12 Calcium sulfuricum
eitrige Entzündungen, Gelenksalbe,
hervorragendes bewährtes Mittel
bei allen Gelenksbeschwerden,
chron. Eiterungen,
Pigmentstörungen etc.

Anti-Stress

morgens Nr.5 3-5 Tbl.
 vormittags Nr.3 3 Tbl.
 mittags Nr.2 3-5 Tbl.
 abends Nr.7 heiss

Sport

Nr.3 → rasche Energie
 Nr.5 → Ausdauer
 Nr.7 → Erholung
 Nr.9 → bei Übersäuerung infolge Sport

Darmkur

morgens nüchtern Nr.5
 vor dem Mittagessen Nr.9 / Nr.10
 vor dem Schlafen Nr.11

Immunkur

Nr.3 4 Wochen 3x2 Tbl.
 Nr.7 4 Wochen 3x2 Tbl.
 Nr.6 4 Wochen 3x2 Tbl.

Wechseljahre

Generalmittel: Nr.7
 Hitze Nr.3
 geschwollene Füße Nr.10
 ↳ Ernährung: Öle
 Bewegung, Ziele
 Einstellung

Die 7 erfolgreichen

Männer

Nr.5, Nr.3,
 Nr.12 (!)
 Hafer,
 Buchweizen

„Energiedefizit“

↓
 oxidativer Stress
 durch: Zeitdruck
 Ozon
 Rauch
 Medikamente
 Alkohol
 Schlafprobleme etc.

Nr.3
 Nr.5 !
 Nr.7
 oder als Energieschaukel
 Nr.2, Nr.5, Nr.7 (5 Wo)

→ chron. Stress
 Sauerstoffmangel

Allgemein bei den ersten
Symptomen

Nr. 3 Nr. 8 oft, viel

wenn geschwollene Augen
Nr. 4 → hilft auch den
Drüsenfunktionen
entlastet die Bronchien

Später Nr. 24

**Der Schüssler-
Erfolgstipp:**

Nr. 23 ab Oktober

**Immunkur: besonders für
Heuschnupfen Geplagte**

1. 4 Wochen 3x2 Tbl. Nr. 3
2. 4 Wochen 3x2 Tbl. Nr. 7
3. 4 Wochen 3x2 Tbl. Nr. 6/10

Heuschnupfen und mehr

**wenn die Beschwerden
länger andauern**

Nr. 10 und Nr. 24

**Ein Insektenstich mit
Schüsslersalzen
kein Problem**

Nr. 3 Nr. 8 als Salbe

Wetterfähigkeit

Nr. 3 }
Nr. 7 } je 3 - 5 Tbl.
Nr. 9 } in 500ml heissem
Nr. 11 } Wasser
über den Tag
verteilt trinken

Vitalität für den Frühling

- Nr. 3** Sauerstoff, Transport
Nr. 5 Energie, Nerven, Entgiftung
Nr. 9 Säure-Basen-Haushalt
Nr. 10 Entlastung des Gewebes
je 3 Tbl. In einem Glas heissem Wasser als
Morgendrink

Anti-Stress-Kur

- Morgens **Nr. 5** 5 Tbl.
Mittags **Nr. 3** 5 Tbl.
Abends **Nr. 7** 5 Tbl.
Ev. immer in heissem Wasser

Einige bewährte Kuren für den Frühling

Gefäss-Fit-Kur

- Nr. 1** Stärkung der Gefässe 3-5 Tbl.
Vormittags
Nr. 11 abends: Bindegewebe
10 Tbl. "heiss"
Nr. 4 "Zwischenmittel" bis 5 Tbl.

Frühjahrs-Kur für die Nieren

- Vormittags **Nr. 9** 3-5 Tbl.
(ev. Nr. 18)
Nachmittag **Nr. 4** 3-5 Tbl.
Abends **Nr. 10** 3 Tbl.
1x täglich
3 Wochen
Nr. 16

Nr. 2 Calcium phosphoricum
Eiweiss-Stoffwechsel
Zellmembran-Potenzial
Zellneubildung
Aufbau Energie
Muskeltonus
Haut

Nr. 6 Kalium sulfuricum
Die Reparatursubstanz
Ausleitung von schädlichen
Substanzen aus der Zelle,
Sauerstoffaufnahme, unterstützt
alle Leberfunktionen etc.

Nr. 10 Natrium sulfuricum
„Klärsalz“ extrem wichtige
Substanz für extrazellulärer
Abtransport von abgebauten
Substanzen → Blähungen,
Verstopfung, Bindegewebe-
Entlastung
Das wichtigste Salz im Frühjahr
und nach Krankheiten

Nr. 8 Natrium chloratum
reguliert Flüssigkeitshaushalt
Durchfeuchtung aller Gewebe
sorgt für Frische und
Durchblutung

**„Entgiften“ /
„Entschlacken“
mit den sieben
Immun-Mineralien**

Nr. 9 Natrium phosphoricum
baut div. Säuren ab → Muskel-
schmerzen, Hautprobleme,
Magenbeschwerden
hilft Fett aufzuspalten
Lust auf Süßes

Nr. 5 Kalium phosphoricum
wichtigste anorganische Substanz
im Intrazellulärraum
Grundsubstanz für Nerven,
Muskeln, Hirn
ideales Salz bei Entschlackungs-
kuren, Erschöpfung, Nervosität,
Belastungen, Schlafstörungen
↳ Regelt Energieverteilung
ökonomisch in allen Zellen,
Aktivator des Zellstoffwechsels

Entschlacken wird oft falsch
verstanden → der Organismus
leistet bei Gesundheit perfekte
katabole Arbeit, die Schüssler-
salze helfen, dass dies ohne
Beschwerden geschehen kann.

Nr. 22 Calcium carbonicum
Allgemeine Aufbau- Energie-
Schutz- und Membran-
Substanz



1. Nr. 3 Ferrum phosphoricum D12
Sauerstoff → Lunge → Blut
Leberfunktionen
Darmregulation → Energie
Magentonus- und Regulation
allgem. Leistung
Bedingung: Ruhe

2. Nr. 2 Calcium phosphoricum D6
Idealer, allgem. Helfer für den
Stoffwechsel
Harnsäure-Stoffwechsel
Abbau von Endotoxinen

3. Nr. 6 Kalium sulfuricum D6
baut Giftstoffe ab →
„ausreibende Wirkung“
wichtigstes intrazelluläres
Drainagesalz

und

und immer ! mit

und

Nr. 8 Natrium chloratum D6
gleicht Flüssigkeitshaushalt im
Körper und jeder Zelle aus:
Augen, Klarheit, Wachheit im
Kopf, neuer Schwung hpts. am
Morgen/Vormittag
Rekonvaleszenz etc.

**Vital und hellwach
in die wärmere
Jahreszeit**

nur der Mensch kennt die
Frühjahrs Müdigkeit

- Kopfschmerzen
- Müdigkeit
- Verdauungsbeschwerden
- unkonzentriert
- Herz- Kreislaufbeschwerden

Nr. 10 Natrium sulfuricum D6
unterstützt jeden
Drainageprozess
leitet überschüssiges Wasser
aus
regt Leber, Darm,
Bauchspeicheldrüse, Nieren und
Haut an

IMMER kombinierbar mit
Nr. 7 Magnesium phosphoricum D6

- beruhigend
- Betriebsmittel der Lymphe
- löst Verspannungen und innere Unruhe

**„Reinigung“ durch
Leberunterstützung**

Nr. 2 Calcium phosphoricum
Säurehalter, Eiweissverdauung
d. 1. Stufe

Nr. 6 Kalium sulfuricum
Leberzellenaktivator
Sauerstoff-Erhöhung
Gallenanregung

Nr. 10 Natrium sulfuricum
rundum Lebersalz
Sekretions-Regulation

Nr. 17 Manganum sulfuricum
Enzym-Aktivator
↳ SOD und B-Vitamine

Nr. 23 Natrium bicarbonicum
starker Abbau der Säurelast
und Leber-Arbeit-Entlastung

- je 4 Tabl. in Wasser auflösen
- trinken über den Tag verteilt
- 5 Wochen

Fitness für den Darm

Morgens:

Nr. 5 Kalium phosphoricum
Dünndarmenergie
Grundstoff d. Hormone etc.

vor dem Mittagessen:

Nr. 9 Natrium phosphoricum
Nr. 10 Natrium sulfuricum

vor dem Schlafen gehen:

Nr. 11 Silicea
je 2 – 3 Tabl.
3 – 5 Wochen

Kuren Sie sich fit

Bei Gesundheit und körperlichem
und seelischem Gleichgewicht
geht es uns rundum gut. Wenn
aber Schwachstellen auftreten
kann eine Kur mit Schüssler-
salzen eine zuverlässige
Unterstützung zum wieder
erlangen der inneren Stabilität
sein.

Kraft fürs Immunsystem

Nr. 3 Ferrum phosphoricum
3 – 5 Tabl. morgens
Sauerstoff, Leistung der
Darmarbeit

Nr. 17 Manganum sulfuricum
Mittags 2 Tabl. → stimuliert die
Immunglobuline

Nr. 21 Zincum chloratum
Enzyme, Immunsystem,
Stoffwechsel
2 Tabl. nachmittags

abends: Drink mit
je 3 Tabl. Nr. 9 / Nr. 11
5 Wochen

grosse Immunkur

Nr. 3 3x2 4 Wochen
Nr. 6/10 3x2 4 Wochen
Nr. 7/22 3x2 4 Wochen

Spezial:

Crema Nr. 10
Leber / Darm einreiben

Kopfschmerzen

Nr. 7 Magnesium phosphoricum
Nr. 8 Natrium chloratum
↳ Magen
Nr. 10 Natrium sulfuricum
↳ Leber
Nr. 2 Calcium phosphoricum
↳ Muskelspannung

Augenbrennen

- akut / rot → Nr. 3 Ferrum phosphoricum
- entzündlich, weissliche Absonderung
→ Nr. 4 Kalium chloratum
- Wässrige Absonderung, typ. Brennen
→ Nr. 8 Natrium chloratum
- entzündlich, eitrig
→ Nr. 9 Natrium phosphoricum
- Bindehautentzündung, ansteckend!
→ Arzt!

Magenschmerzen „bremsen“

- Brennen:
Nr. 9 Natrium phosphoricum
ev. mit Nr. 8 Natrium chloratum
- Magenkrämpfe:
Nr. 7 Magnesium phosphoricum
- bei zuwenig Magensäure:
Nr. 3 Ferrum phosphoricum

Blasenentzündung:

Verkühlungen / Infektionen
sind oft Auslöser
- bei häufigem Harndrang
Nr. 3 Ferrum phosphoricum
- wenn Besserung:
Nr. 9 Natrium phosphoricum
IMMER mit Nr. 11 Silicea

von Kopf bis Fuss

wenn die Haut gereizt ist:

- rötliche, Picke, Pusteln etc.:
Nr. 9 Natrium phosphoricum
- nächtliches Hautjucken
Nr. 7 Magnesium phosphoricum
- allgemeine Hautprobleme:
Nr. 6 Kalium sulfuricum
- trockene Haut, Hautstraffung:
Nr. 1 und Nr. 11
↳ Cremes, siehe auch Goloy 33
Pflegeprodukte

Hals

Halsschmerzen:
anfänglich:
↳ Nr. 3 Ferrum phosphoricum
entzündlich:
↳ Nr. 4 Kalium chloratum
Wochen:
↳ Nr. 8 Natrium chloratum
Verspannt:
↳ Nr. 2 Calcium phosphoricum
Nr. 7 Magnesium phosphoricum

akute Beschwerden:

alle 15 – 30 Min. 1 – 2 Tabl.
bei chronischen Störungen:
3 x 2 Tabl. über den Tag verteilt
Die Salben / Creme-Anwendung
wenn möglich einbeziehen.
Infektionen, plötzlich auftretende
oder ernste Erkrankungen gehören
unter ärztliche Behandlung

Verdauungsbeschwerden:

- Verstopfung:
Nr. 10 Natrium sulfuricum
- Völlegefühl / Unwohlsein
Nr. 3 Ferrum phosphoricum
Nr. 9 Natrium phosphoricum

Erfolgreiche Kuren / Schemas

Stärkung des Immunsystems

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 3 Ferrum phosphoricum	7- 10 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium Phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 21 Zincum chloratum	7 Tabl. / tgl.

Sodbrennen

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 22 Calcium carbonicum	7 Tabl. / tgl.

Starkes Herz und stabiler Kreislauf

Nr. 2 Calcium phosphoricum	12 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	12 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 11 Silicea	7 Tabl. / tgl.

Starke Knochen

Nr. 1 Calcium fluoratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 2 Calcium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 11 Silicea	7 Tabl. / tgl.
Nr. 22 Calcium carbonicum	7 Tabl. / tgl.

Konzentration und Gedächtnis

Nr. 3 Ferrum phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 6 Kalium sulfuricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 10 Natrium sulfuricum	7 Tabl. / tgl.
Zusätzlich bei Gedächtnisschwäche:	
Nr. 20 Kalium Aluminium sulfuricum	5 Tabl. / tgl.

Kinder im Wachstum

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	7 Tabl. / tgl.

Kraft für Muskeln, Bänder und Sehnen

Nr. 1 Calcium fluoratum	5 Tabl. / tgl.
Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 3 Ferrum phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 17 Manganum sulfuricum	7 Tabl. / tgl.

Allergien

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	7 - 10 Tabl. / tgl.
Nr. 10 Natrium sulfuricum	7 - 10 Tabl. / tgl.
Nr. 23 Natrium bicarbonicum	5 - 7 Tabl. / tgl.

Gesunde Nägel

Nr. 1 Calcium fluoratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 11 Silicea	7 Tabl. / tgl.
Nr. 21 Zincum chloratum	7 Tabl. / tgl.

Eiweissdickleibigkeit

Wenn das zugeführte Eiweiss nicht verarbeitet werden kann, wird es im Gewebe abgelagert. Es fühlt sich fest an und erscheint hell.

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 4 Kalium chloratum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 8 Natrium chloratum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	7 - 10 Tabl. / tgl.
Nr. 10 Natrium sulfuricum	7 - 10 Tabl. / tgl.
Nr. 12 Calcium sulfuricum	5 - 7 Tabl. / tgl.

Nervenstärkung

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 5 Kalium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 9 Natrium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 11 Silicea	7 Tabl. / tgl.
Nr. 21 Zincum chloratum	7 Tabl. / tgl.

Bei Migräne

Nr. 2 Calcium phosphoricum	7 Tabl. / tgl.
Nr. 7 Magnesium phosphoricum	10 Tabl. / tgl.
Nr. 14 Kalium bromatum	5 Tabl. / tgl.

Komplexmittel No. 1 Schwangerschaftsmittel
 Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3, Nr. 5, Nr. 7, Nr. 22

- kräftigt das Gewebe
- beugt Schwangerschaftsstreifen vor
- reguliert Hormone
- bei Schwangerschaftserbrechen
- unterstützt: Herz, Lymphe, Nieren, Drüsen

Komplexmittel No. 2 Innersekretorisches Mittel
 Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 7, Nr. 21

- reguliert Hormone insb. Sexualhormone
- balanciert das endokrine System: bei Hormon bedingten Wechseljahrsbeschwerden:
 - Prämenstruelles Syndrom
 - Verstimmung, Erschöpfung
 - Gewichtsprobleme
 - Störung der Sexualfunktionen

Komplexmittel No. 3 Lebermittel
 Nr. 3, Nr. 6, Nr. 7, Nr. 17, Nr. 8, Nr. 10, Nr. 11

- bei allen Leber / Gallestörungen
- Fettstoffwechsel
- Leberbedingte:
 - Verdauungsstörung
 - Kopfschmerzen
 - Hautstörungen
 - Schlafstörungen
 - Ödeme etc.

Komplexmittel No. 4 Nierenmittel
 Nr. 3, Nr. 4, Nr. 10, Nr. 13, Nr. 19

- bei allen Nieren / Blasenstörungen
- akute und chron. Beschw. der ableitenden Harnweg
- zur besseren Entgiftung !
- unterstützt Rheumatherapien
- Haut-, Herz-, Nervenstörungen infolge Nierenbeschwerden

Komplexmittel No. 5 Herzmittel
 Nr. 1, Nr. 5, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 15, Nr. 16

- bei allen Herzbedingten Störungen: Insuffizienz, Blutdruck, Altersherz, funktionelle Herzstörungen, Herzneurose, allgm. Stärkung der Herzfunktion

Komplexmittel No. 6 Schleimhautmittel
 Nr. 2, Nr. 4, Nr. 6, Nr. 8, Nr. 10, Nr. 15

- unterstützt alle physiologischen Funktionen der Schleimhäute
- Katarrhe, Bronchitis, Sinusitis, Heuschnupfen, Atemwege, Augen, Immunsystem

Komplexmittel No. 7 Nerven / Gehirnmittel
 Nr. 2, Nr. 5, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 11, Nr. 23

- Nervennährmittel
- normalisiert Stoffwechsel aller Nerven
- Depression, Erschöpfung, Konzentrationsschwäche, Angstzustände, Reizbarkeit, Asthma nervosa, Schlaf, Lernen, Tics

Komplexmittel No. 8 Lymphmittel
 Nr. 1, Nr. 4, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 10, Nr. 15

- normalisiert alle Lymphfunktionen
- Stauungen, Ödeme, Verhärtungen, Knoten, Schwellungen
- → auch bei gewissen Rheumastörungen

Komplexmittel No. 9 Gicht-Rheumamittel
 Nr. 3, Nr. 6, Nr. 9, Nr. 11, Nr. 15, Nr. 16

- alle Beschwerden des rheumatischen Formenkreis
- Steinbildungen
- alle gichtischen Erkrankungen
- Arthrose, Osteoporose, Säureprobleme, Übersäuerung

Komplexmittel No. 10 Darmmittel
 Nr. 2, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 9, Nr. 10, Nr. 21

- reguliert alle Darmfunktionen
- Blähungen, Meteorismus, Parasitenbefall, Brennschmerzen, Magen / Darmstörungen aller Art
- stärkt Immunsystem

Komplexmittel No. 11 Hautmittel
 Nr. 2, Nr. 6, Nr. 7, Nr. 8, Nr. 11, Nr. 17, Nr. 21

- bei allen Hautirritationen, Ekzeme, Trockenheit, Akne, Psoriasis, Neurodermitis etc.

Kurzübersicht der Phytomed-Komplex-Mittel der Biochemie nach Dr. Schüssler No. 1 – No. 11

→ Nutzen die Zusammenhänge der biochemischen Mittel zu synergetischen Komplex-Mitteln. Berücksichtigen:

- intrazellulärer Impuls und Regulation
- extrazellulärer Impuls und Regulation
- die Membranspannung
- Diffusionsunterstützung
- enzymatische Regelung
- Zellaggregate

- Vereinfachung der Mittelfindung
- Vereinfachung der Einnahme
- wirken synergetisch

Dosierung:
 Akute Symptome: alle 15 Min. 1-2 Tabl.
 Allgemein: 3 – 5 mal 2 Tabl.

Immer gilt: bei Krankheiten oder längerdauernden Beschwerden: Arztkonsultation

Equisetum arvense
Schachtelhalm
CaF, FeP, NaC, NaS, Si

- Nierenbeschwerden
- Blasenleiden, Ödeme
- Gelenkbeschwerden
- Bindegewebserkrankungen
- Nervenstärkend
- Blutungen
- Übersäuerung etc.

Solidago virgaurea
Goldrute
FeP, KaP, MgP, NaS

- Nieren- Blasenstörungen
- inkl. aller Entzündungen des Urogenitalbereichs
- Ödeme infolge Nierenstörungen
- Unterstützt die Ausscheidung durch die Nieren, erhöht die Nierentätigkeit: Rheuma, Gicht, Nerven, Gemüt, Prostata etc.

Euphrasia
Augentrost
CaF, FeP, KaS, NaC, Si

- Augenbeschwerden
- Augenbrennen
- Augenschwäche
- altersbedingte Augenstörungen
- Entzündungen an den Augen
- Augenschmerzen
- Lichtscheue etc.

Passiflora incarnata
Passionsblume
CaP, KaP, MgP, Si

- Reizbarkeit, Angstzustände
- Energielosigkeit, depressive Verstimmung
- Schlafbeschwerden
- starke Nervosität, innere Anspannung
- nervlich bedingte Spasmen
- Entwöhnungskuren
- Burnout

Centaurium erythraea
Tausendgüldenkraut
FeP, KaS, MgP, NaC

- Verdauungsbeschwerden
- Völlegefühl, Blähungen
- Stoffwechselstörungen
- Darm, Leber, Pankreas, Milz
→ Kopfschmerzen etc.

Taraxacum
Löwenzahn
KaS, NaP, NaS, Si, MnS

- Leber, Galle, Magen, Darm
- aufhellend, angstlösend
- Erschöpfung, Niedergeschlagenheit
- Stoffwechselbed. Depression
- rheumatische Beschwerden
- Herzbeschwerden
- Schlafstörungen etc.

bei Krankheiten und längeren Beschwerden gilt selbstverständlich Arztkonsultation

Kurzübersicht
mft-Pflanzentinkturen
mit Mineralsalze

synergetische Kombination
von neuzeitlicher Phytotherapie (MFT)
und dynamisierten Mineralsalzen

Dosierung:
3 – 5 Tabl./tägl.
akut: alle 30 Min. 1 Tabl.

Betula pendula
Birke
CaF, FeP, KaC, NaP, NaS, Si, LiC

- Bindegewebsstörungen,
- Gelenkprobleme aller Art
- rheumatische Beschwerden
- entwässernd, harntreibend
- Lustlosigkeit
- Störungen des Wasserhaushalts
- nierenbedingte Ödeme
- dünnem Haar
- Entschlackung

Plantago lanceolata
Spitzwegerich
FeP, KaC, KaS, MgP, NaC

- Husten, Bronchitis, Heiserkeit
- Pseudokrupp
- alle Katarrhe
- Trockenheitsgefühle der Atemwege
- Erkältungserkrankungen
- Insektenstiche
- anfällige Persönlichkeit etc.